



<https://biz.li/4e1m>

TISCHTENNIS: FRÜHES AUS IM POKAL- WETTBEWERB

Veröffentlicht am 12.10.2018 um 16:30 von Redaktion LeineBlitz

"Die bessere Tagesform wird über das Erreichen der nächsten Pokalrunde entscheiden", hatten die Verantwortlichen des SV Wilkenburg vor dem Regionpokalspiel der Damen beim Ligarivalen VfV Concordia Alvesrode II vorhergesagt. Und genauso kam es: beim Endstand von 5:5 musste schließlich das bessere Satzverhältnis über den Einzug ins Viertelfinale entscheiden. Dabei behielten die Gastgeberinnen hauchdünn mit 17:16 die Oberhand und zogen damit in die nächste Runde ein. Aber beide Teams lieferten sich eine spannende Partie: zunächst brachten Lidija Stojeva/Gabriela Gerke die Damenaus Wilkenburg 1:0 in Führung, doch die Gastgeberinnen glichen im zweiten Doppel 3:1 gegen Marianne Horn/Cornelia Schäfer) postwendend aus. In den folgenden Einzeln sorgten Gabriela Gerke (3:0) und Lidija Stojeva (3:0) für die 3:1-Führung der Gäste, aber wiederum schafften die Alvesroder Damen (3:0 gegen Marianne Horn und 3:0 gegen Cornelia Schäfer) den nochmaligen Ausgleich zum 3:3. Lidija Stojeva (3:1) und Gabriela Gerke (3:) besorgten mit ihren Siegen den erneuten Zwei-Punkte-Vorsprung zum 5:3 aus Sicht der Gäste, aber Cornelia Schäfer und Marianne Horn unterlagen jeweils 0:3. So stand es 5:5, und bei einem Satz Vorsprung zum 17:16 lagen die Damen aus Alvesrode vorn. Damit sind die Damen des SV Wilkenburg nach ihren Siegen im Kreispokal 2016 sowie im Bezirkspokal 2017 und 2018 in dieser Saison gleich im Achtelfinale gescheitert und werden ihren Titel daher nicht mehr verteidigen können.



Cornelia Schäfer (links im Bild) und Gabriela Gerke können die Niederlage des SV Wilkenburg im Pokal-Wettbewerb in Alvesrode nicht verhindern. / Foto: Kroll/Archiv